



AUS DEM LEBEN DES 1. POLIZEI-MOTORSPORTCLUBS ERFURT E.V. IM ADAC

Aus der „Sportvereinigung Deutsche Volkspolizei“, die bereits am 20. Juni 1950 mit Befehl 119/50 des Chefs der Deutschen Volkspolizei gegründet wurde, entstand die Sportvereinigung Dynamo. Sie wurde mit Beschluss des Gründungskongresses am 27. März 1953 ins Leben gerufen. In den 50er-Jahren wurden in den damaligen DDR-Bezirken Trainingsstätten, Sektionen, Kinder- und Jugendabteilungen und andere Einrichtungen der SV Dynamo gebildet.



Paul Friedrichs gewinnt 1972 den „Pokal der Kalikumpel“

Am Anfang der 60er-Jahre rückte der Motorsport mehr und mehr ins Interesse der Bevölkerung. So war es nicht verwunderlich, dass gerade in der Sportgemeinschaft Dynamo Erfurt der Motorsport etabliert wurde. Es ging in erster Linie darum, den Motorsportaktiven der Werksmannschaften, wie u. a. Kali Merkers, Simson Suhl, Motorradwerk Zschopau, aber vor allem die GST-Sportmannschaften im Motorsport zu unterstützen und die Wehrpflicht

der Aktiven so zu gestalten, dass sie die DDR auch ohne Trainingsverlust international erfolgreich vertreten.

Am 01. Mai 1961 wurde die Bezirksorganisation Dynamo Erfurt beauftragt, den Motorsport in die Sportförderung aufzunehmen und im weiteren in der 7. Volkspolizei-Bereitschaft zu betreiben. Dazu wurden in den Kompanien entsprechende Stellen mit aktiven Motorsportlern besetzt und sukzessive der Motocross- und Enduro-Sport betrieben. Die Motorsportdisziplinen, wie Verkehrserziehung und Orientierungssport, wurden vor allem zur Einbeziehung der Mitglieder der Sportvereinigung Dynamo und zur Organisation sowie Durchführung eines umfassenden Breitensports geschaffen. Vor allem der Verkehrserziehung wurde



Joachim Helmhold gewann 1962 den „Pokal der Kalikumpel“



Die DDR-Mannschaftsmeister auf der „Alten Warth“ 1971, 1. MC Dynamo I (mit den Fahrern Friedrichs, Glawe, Franke, Hoppe und Trinks)

Die drei Fotos entstammen der Broschüre Motocross 1955-1977 MC „Kali“ Merkers/DDR.

in den folgenden Jahren immer mehr an Bedeutung beigemesen. Erfahrene Volkspolizisten traten in den Schulen der Städte und Gemeinden auf und referierten zum richtigen Verhalten im Straßenverkehr.

Ab Anfang der sechziger Jahre waren vor allem die Sportfreunde Joachim **Helmhold** (DDR-Meister 1960) und Paul **Friedrichs** (Weltmeister 1966, 1967 und 1968, einmal Vizeweltmeister und einmal belegte er den 3. Platz bei der WM, in den verschiedenen Klassen wurde er mehrmals DDR-Meister) für den MC Dynamo Erfurt-Süd erfolgreich. Mit den Fahrern u. a. **Hoppe, Fischer, Schadenberg, Glawe, Stein** und **Franke**, die zeitweilig beim MC Dynamo Erfurt fuhren, erkämpften sich die Dynamos in



den 60er- und 70er-Jahren mehrfach den DDR Mannschaftsmeistertitel im Motocross-Sport.

Als bedeutsamer Höhepunkt wurde durch die Bezirksorganisation Dynamo Erfurt die jährlich zu organisierende Motocross-Veranstaltung in Apolda „Am Tannengrund“ bzw. zeitweilig in Arnstadt auf der Rennstrecke am Jonastal gestaltet und unterstützt.

Ihre letzte, die 61. Motocross Veranstaltung auf der Rennstrecke in Apolda „Am Tannengrund“ organisierten die Mitglieder des 1.



Motocross-Veranstaltung in Geisleden

MSC des PSV Erfurt am 24./25. Oktober 1992 mit dem internationalen Lauf zur Deutschen Motocross-Meisterschaft 125 ccm und dem Lauf im Deutschen Motocross-Cup 500 ccm 2-Takt.

Die Unterstützung anderer Ortsclubs bei der Organisation und Durchführung von Motocross- und Rallye-Veranstaltungen wurde in der Vorstandsarbeit stets berücksichtigt. Die Motocross-Veranstaltungen in Geisleden wurden immer unterstützt.

So auch die Veranstaltungen in Pöbneck – wie man auf den 4 Bildern rechts sieht, nicht nur als Streckenposten sondern als stellvertretender Rennleiter, Rallyesekretär, Besetzung der Zielkontrollen, Mitarbeiter im Rennbüro oder als Versorger.

Auf der Mitgliederversammlung des 1. MSC des PSV Erfurt am 27.12.1990 wurde der Beitritt zum ADAC unter der Flagge des PSV Erfurt beschlossen. Ab 1993 widmeten sich die Motorsportler neben der Verkehrserziehung mehr der Touristik. Ausflüge, Sternfahrten und Heimatwettbewerbe für die ganze Familie wurden im Sportplan beschlossen.



Foto: Quenzel, Apolda



Im Jahre 1996 fand die Trennung vom PSV Erfurt statt. Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 25.05.1996 in Beichlingen wurde die Umbenennung in den 1. Polizei-Motorsportclub Erfurt e.V. beschlossen. Das Vereinsleben des 1. PMSC Erfurt zeigte sich in der Vergangenheit sehr vielgestaltig.

Unsere Vereinsmitglieder warteten auf die Einladung für die Jahreshauptversammlungen, die Frühjahrs- und Herbsttreffen, die jährlich an einem anderen Ort durchgeführt wurden, um ihr Wissen und Können zu festigen sowie fröhlich zusammen zu sein.

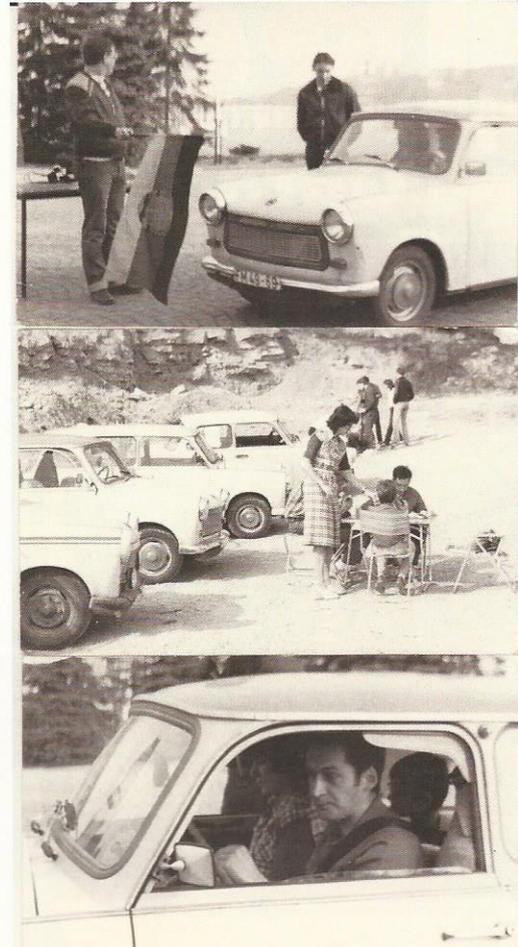
Seit 1998 nehmen Mitglieder des 1. PMSC Erfurt an den Internationalen Polizeisternfahrten der Internationalen Police Motor Corporation (IPMC) teil. Das Interesse an diesen europäischen Sternfahrten, vor allem die Zusammenarbeit mit den Kollegen aus anderen Ländern, waren und sind Ansporn sowie Verpflichtung für unsere Mitglieder.



Bilder oben und rechts: Die ersten Anfänge der Clubmeisterschaften im Orientierungssport mit dem „Trabant“ im Thüringer Land, Familie Frömer mit der Start-Nr. 11.

Unser Antrag zur Aufnahme des 1. PMSC Erfurt in die IPMC wurde auf dem Delegiertenkongress am 23. Juli 2004 in Torun/Polen einstimmig beschlossen und hat das Interesse zur internationalen Zusammenarbeit geprägt, sowie die Vielseitigkeit unserer Motorsportaktivitäten erhöht.

Zu einem besonderen Höhepunkt in unserem Vereinsleben



gestaltete sich die Organisation und Durchführung der 61. Internationalen Polizeisternfahrt der IPMC vom 16.07. bis 21.07.2007 nach Erfurt.

Bilder unten: Alt und jung, wie hier beim Fahrradturnier in Mühlhausen, erlebten Spaß und Freude zugleich.





Im Frühjahr 2007 kontrollierte das Präsidium der IPMC die Vorbereitungen der Veranstaltung vor Ort. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Erfurt,

Andreas **Bausewein**, führte das Präsidium persönlich durch das Rathaus und brachte seine Freude über die Veranstaltung zum Ausdruck.

2 Bilder + Kreis: Der damalige Staatssekretär des Thüringer Innenministeriums, Stefan **Baldus**, empfing das Präsidium auf seine Art und begeisterte nicht nur den Präsidenten der IPMC.



Bild unten links: Die Eröffnung der 61. IPMC Sternfahrt fand auf dem Domplatz in Erfurt statt. Die Polizei-Kradstaffel von Kassel zeigte dem Publikum ihr Können.

Bild unten rechts: Sie brachte Herrn Staatssekretär, Stefan Baldus, aus dem Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Forsten sicher zu den Domstufen.





Im Jahre 2009 waren der Heilige Ort, Maria Weissenstein, das Spargelfest in Terlan mit der Spargelkönigin und die St. Appollonia einige unserer Ausflugsziele bei der Sternfahrt nach Lana in Südtirol (4 Bilder oben).

Eine kleinere Gruppe des 1. PMSC Erfurt e.V. im ADAC führte vom 19.07. bis zum 25.07.2014 die ausgeschriebene Sternfahrt nach Ljubljana durch. Die 11 Sternfahrer besuchten die Innenstadt



und am Stadtrand Bauten des bekannten Architekten Plecnik. Eine Ausfahrt nach Lipiza mit Gestütsführung und zur Adria nach

Portoroz, die Besichtigung des Strohhutmuseums in Domzale, der Schlossanlagen von Polhov Gradec mit Post- und Fernmelde-

museum sowie die Ausfahrt zur 725 m hoch gelegenen wunder-vollen Kirche Korena, oberhalb von Horjul, standen auf unserem umfangreichen Programm. Wir hatten eine sehr schöne Zeit und ausgezeichnete Unterbringung mit Bewirtung im Hotel Katrca 1905.



Das Fahrsicherheitstraining, das EM-Slalomtraining mit dem PKW zur Vorbereitung der IPMC-Meisterschaft gehören ebenso zum Sportplan wie das Verkehrssicherheitstraining, hier dargestellt durch eine Übung im Überschlagssimulator des TÜV (Bilder oben und links).



In Zusammenarbeit mit der Erfurter Polizei und dem 1. Polizei-Motorsportclub Erfurt e.V. im ADAC verteilen Kinder der Schulen im Rahmen der Aktionen „Blitz für Kids“ gelbe bzw. grüne Karten an die Autofahrer.

1. Klassen die begehrten ADAC-Sicherheitswesten.

Fazit:

In allen Dingen des Lebens das rechte Maß zu finden, ist nicht immer leicht – es ist Vertrauenssache!

Sowohl im Dienst und bei der Arbeit als auch in der Freizeit erwirbt man Erkenntnisse durch Erleben und Erfahrungen sammeln. Das prägt und hilft uns, den heutigen Erfordernissen angemessen zu begegnen.

Im Jahr 2015 überreichten die Mitglieder des 1. PMSC Erfurt an vier Schulen in Erfurt bei der Aktion „Sicherheitswesten für Erstklässler“ an 203 Schüler aus neun

Unser Leben ist geprägt von der Vergangenheit und Gegenwart, damit wir die Zukunft gestalten können. Dazu zählt die ehrenamtliche Tätigkeit im 1. PMSC Erfurt.

Jörg Frömer

Ehrevorsitzender des
1. PMSC Erfurt e.V. im ADAC